

Zugangsvoraussetzungen:

- Mittlerer Bildungsabschluss oder Gleichstellung

Ausbildungsbeginn:

- jährlich am 01. August
- Bewerbungen bitte schriftlich an die Fachschule für Heilerziehungspflege jährlich ab 02. Januar

Die Fachschule arbeitet mit allen Lebenshilfen im Saarland zusammen. Diese Kooperationspartner zahlen ihre Schulgebühren sowie Ihre Vergütungen im Orientierungs- und Fachpraktischen Jahr. Die praktischen Anteile der Ausbildung finden in den Lebenshilfen vor Ort statt.

Zusätzlich ist von jedem Auszubildenden ein Eigenanteil von 10,00 € monatlich während der fachtheoretischen Ausbildungszeit zu leisten.

Zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten:

- BAFöG
- Aufstiegs BAFöG (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz - AFBG)

Private Fachschule für Heilerziehungspflege des Landesverbandes der Lebenshilfe Saarland e. V. staatlich anerkannte Ergänzungsschule

Bliespromenade 5
66538 Neunkirchen



Kontakt und Informationen

Sekretariat: Frau Jutta Schmitt
Telefon: 0 68 21 - 98 196 010
Fax: 0 68 21 - 98 196 020
Internet: www.lebenshilfe-saarland.de
Mail: info@lebenshilfe-saarland.de

staatlich anerkannte
Ausbildung
zur Heilerziehungspflegerin/
zum Heilerziehungspfleger



**Private Fachschule
für Heilerziehungspflege**
des Landesverbandes der Lebenshilfe Saarland e.V.



Heilerziehungspflegerinnen/ Heilerziehungspfleger:

- haben einen guten Blick für die Bedürfnisse, Fähigkeiten und Talente der Ihnen anvertrauten Menschen.
- sind heilpädagogisch- und pflegerisch ausgebildete Fachkräfte.
- besitzen solides Fachwissen als auch Einfühlungsvermögen und Kreativität.
- arbeiten in unterschiedlichen Wohnformen, Tagesförderstätten, integrativen Kindertagesstätten und Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Sie sehen die Heilerziehungspflege ist eine anspruchsvolle Aufgabe mit individuellen und vielseitigen Jobaussichten .

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Struktur der Ausbildung

**1-jähriges begleitetes
Orientierungsjahr**

**2-jährige
fachtheoretische Ausbildung
1. Teilprüfung**

**1-jährige
fachpraktische Ausbildung
2. Teilprüfung**

**Abschluss:
staatlich anerkannte
Heilerziehungspflegerin /
Staatlich anerkannter
Heilerziehungspfleger**

Ausbildung

Unsere Ausbildung zum Heilerziehungspfleger gliedert sich in:

- ⇒ unterschiedliche Lernfelder und
- ⇒ wird geleitet vom Theorie und Praxis-transfer.
- ⇒ Sie bedingt ein aktives und selbstverantwortliches Lernen.
- ⇒ Sie orientiert sich am Leitbild der Lebenshilfe:

*Menschenrechte sichern,
Teilhabe verwirklichen und
Zusammenleben gestalten*

Ziel der Ausbildung ist:

- Selbstständiges und verantwortungsbewusstes berufliches Handeln
- Die Kompetenz, Menschen mit Behinderung wertschätzend zu begegnen, sie zu begleiten und zu assistieren
- Entwicklung einer professionellen Haltung im Arbeitsalltag